



Arzneimittelspezialist Engelhard setzt auf Software für effizientes, unternehmensweites Vertragsmanagement

Ein Schritt näher zum papierlosen Büro

Der Wunsch nach einem digitalen Vertragsmanagement, welches Klarheit, Transparenz und Revisionssicherheit im Umgang mit Vertragsdokumenten bietet, veranlasste das international erfolgreich tätige Pharmaunternehmen Engelhard Arzneimittel, moderne Software in der Unternehmensorganisation einzusetzen. Heute hat das ins SAP-Umfeld integrierte Vertragsmanagement von valantic die papierbasierte Vertrags-Aktenhaltung vollständig abgelöst und entlastet die mehr als 450 Mitarbeiter*innen am deutschen Firmensitz durch eine digitale Aktenführung, ein Fristenmanagement und umfangreiche Workflows.





Informationen zum Projekt

- Branche: Pharmaindustrie
- Lösung: Vertragsmanagement
- Software: cuContract von valantic
- User: Deutschlandweit in allen Geschäftsbereichen, insgesamt ca.100 User

Anforderungen

Vertragsmanagement schafft Termintreue, zentrale und revisionssichere Datenhaltung und Übersicht über alle Vereinbarungen und Akten.

Verträge zentral, übersichtlich und digital managen!

Engelhard Arzneimittel gehört mit mehr als 450 Mitarbeiter*innen zu den führenden Markenherstellern von OTC-Arzneimitteln (Over-the-Counter) und ist unter anderem Hersteller beliebter Marken wie Prospan® und isla®. Als modernes Unternehmen war es wichtig, alle Prozesse und Abläufe immer weiter dem digitalen Wandel anzupassen. „Wir wollten eine zentrale digitale Verwaltung der Verträge im Unternehmen bei gleichzeitiger Erstellung und Selbstverwaltung in den Bereichen und Abteilungen“, sagt Michael Brauers, IT Business Partner bei Engelhard Arzneimittel.

Hinzu kamen noch weitere Anforderungen an eine passende Lösung, weshalb zunächst ein detaillierter Anforderungskatalog erstellt wurde. Zu den Must-Haves gehörten für Engelhard Arzneimittel die zentrale Verwaltung der Vertragsdokumente in digitalen Akten, damit alle Mitarbeiter*innen gemäß Berechtigung auf diese zeitunabhängig zugreifen können sowie die rechts- und revisionssichere Archivierung aller Dokumente. Ein besonderes Anliegen war es den Beschäftigten, vertragliche Fristen und Termine leichter im Blick zu behalten, um zum Beispiel Verträge rechtzeitig neu zu verhandeln und so





Mehrkosten durch Einhaltung von Kündigungsfristen zu vermeiden. Hinzu kam der Wunsch nach einem nutzerfreundlichen Softwaredesign mit Web-Oberfläche, das sich nahtlos in das bestehende SAP-Umfeld des Unternehmens einfügt.

Bereichsübergreifendes Vertragsmanagement

Bei Engelhard Arzneimittel war das Vertragsmanagement von Beginn an ein bereichsübergreifendes Thema. „Mit cuContract ist heute ein System im Einsatz, das vollständig in das bestehende SAP-Umfeld integriert ist und die verschiedenen SAP-Module in den einzelnen Fachbereichen unterstützen beziehungsweise mit ihnen interagieren kann“, so Brauers.

Das Vertragsmanagementsystem arbeitet mit vertragsrelevanten Daten aus den jeweiligen SAP-Modulen – seien es Stammdaten (z.B. Kunden- oder Lieferantendaten), Berechtigungen, Laufzeiten oder Aufbewahrungspflichten. Ebenso können diese aus cuContract und den relevanten Daten in den jeweiligen SAP-Modulen angezeigt werden.

Da Vertragsdaten in der Regel sensibel sind, legte Engelhard Arzneimittel besonderen Wert auf abgestufte Zugriffsbeschränkungen und genau einstellbare Zugriffskriterien. Alle Eingaben und Änderungen zu einem Vorgang werden revisionssicher protokolliert.

Termine und Fristen unter Kontrolle

Für den verbesserten Workflow und mehr Planungssicherheit forderte Engelhard ein automatisches Termin- und Fristenmanagement. Dies stellt laut den Projektverantwortlichen auch einen der wesentlichen Mehrwerte dar, den das System bietet.

Da aus Verträgen in der Regel auch finanzielle Verpflichtungen resultieren, ist es umso wichtiger, alle Bedingungen im Blick zu behalten. Dazu gehören die vereinbarte Leistung und Gegenleistung sowie Termine und Fristen, welche die Leistungen zeitlich definieren. Deshalb beinhaltet das Vertragsmanagementsystem cuContract detaillierte Funktionen zur Erinnerung an Fälligkeiten und Zahlungsverpflichtungen. Auch gibt es die Möglichkeit, Rechnungs- und Zahlungspläne zu hinterlegen und diese gegen Rechnungen zu prüfen. Was in einem Dokumentenmanagementsystem aufwändig hinzu programmiert wer-





den müsste, ist in der Lösung von valantic Standard. Heute erhalten die Verantwortlichen rechtzeitig E-Mail-Benachrichtigungen, wenn Vertrags- oder Aufbewahrungsfristen auslaufen oder eine Kündigungsfrist ansteht. „Die Implementierung der Lösung hat die Prozesse erkennbar beschleunigt und die Transparenz geschaffen, die wir uns erhofft haben“, fasst Dr. Markus Schäfermeyer, Director Information Technology, zusammen.

Vom Kickoff bis zum produktiven Einsatz

Nach dem ersten Anforderungskatalog, den Engelhard zusammengestellt hatte, kamen Experten von valantic und dem Arzneimittelhersteller zusammen, um die detaillierten Bedürfnisse des Unternehmens im Umgang mit Verträgen zu ermitteln. Dabei ging es auch um die Erstellung eines Berechtigungskonzepts, die Aufschlüsselung einzelner unternehmenstypischer Vertragsarten und die Bezifferung der Verträge in den jeweiligen Abteilungen. Insgesamt dauerte die Einführungszeit der Lösung bis zum Go-live ein knappes halbes Jahr, ein zügiger Prozess in Anbetracht der Größe des Projekts. „Wir haben durchweg kompetente Unterstützung erhalten und es wurde immer schnell auf Anfragen reagiert. valantic hat sich insgesamt durch eine hohe Implementierungskompetenz ausgezeichnet“, erinnert sich Dr. Markus Schäfermeyer.

Erleichterung bei der Verwaltung

Wie bei jeder Veränderung in gewohnten Prozessen mussten während und nach der Implementierung von cuContract einige Abläufe angepasst werden. Ein internes Change Management bei Engelhard half bei der Umsetzung der veränderten Prozessabläufe. „Einige der Mitarbeiter*innen waren wegen des

„Die Implementierung der Lösungen hat die Prozesse erkennbar beschleunigt und die Transparenz geschaffen, die wir uns erhofft haben.“



Dr. Markus Schäfermeyer,
Director Information Technologie
bei Engelhard Arzneimittel

anfänglichen Mehraufwands bei der Vertragserfassung berechtigterweise noch skeptisch, doch merkten wir schnell, welche Erleichterung das neue System bei der Verwaltung und dem Monitoring von Verträgen bringt“, sagt Alex-





ander Schumann, der für das Vertragsmanagement verantwortliche Mitarbeiter der Rechtsabteilung bei Engelhard Arzneimittel.

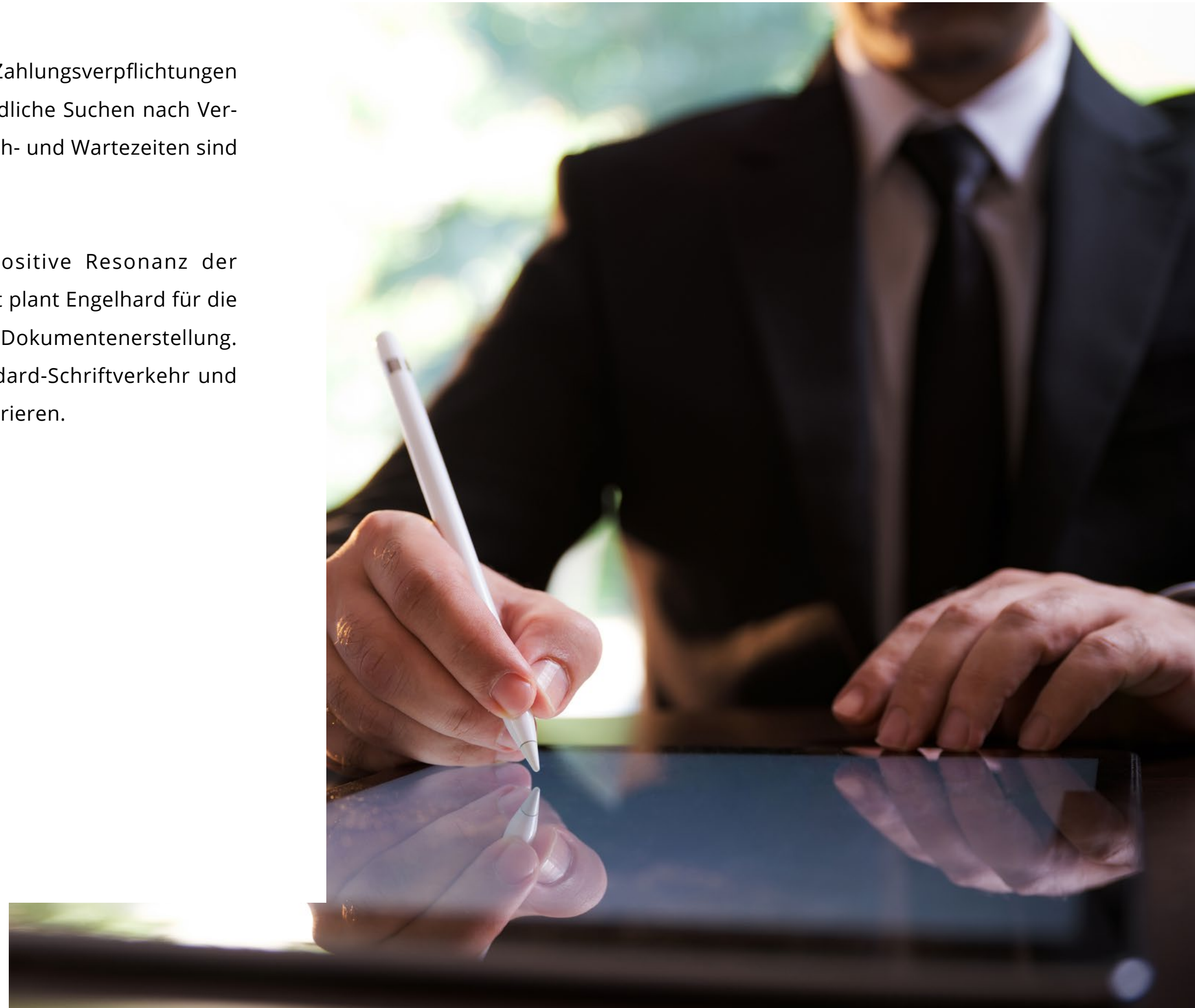
Während früher viele Verträge nur in Papierform vorlagen und auch Fristen nur schwer im Blick behalten werden konnten, sparen die Anwender*innen heute viel Zeit. Eine einheitliche Ordnerstruktur sorgt für eine optimale Übersicht und Termine und Fristen werden problemlos überblickt und eingehalten. Das gilt auch für die Archivierungsfristen und Vorgaben der DSGVO, alles kann für den einzelnen Vertrag im System festgelegt werden. Die Rechtsabteilung verwaltet so aktuell mehr als 1.000 Verträge.

Optimierte Prozesse rund um Verträge

Angetrieben vom Wunsch nach effizienteren Prozessen in der Unternehmensorganisation setzte Engelhard auf moderne Software. Statt in papierbasierten Akten und dezentralen Excel-Listen verwalten die über 450 Mitarbeiter*innen am deutschen Firmensitz heute sämtliche Verträge digital. „Wir haben jetzt einen vollständigen Überblick über die Vertragssituation des Unternehmens und können alle Fristen einhalten“, so Marc Braun, Leiter Recht bei Engelhard.

Nicht mehr erforderliche Verträge mit regelmäßigen Zahlungsverpflichtungen konnten gekündigt bzw. aktualisiert werden. Umständliche Suchen nach Verträgen in umfangreichen Papierakten sowie lange Such- und Wartezeiten sind Vergangenheit.

Bestärkt durch die gute Umsetzung und die positive Resonanz der Mitarbeiter*innen auf das neue Vertragsmanagement plant Engelhard für die Zukunft die Implementierung einer automatisierten Dokumentenerstellung. Mit dieser lassen sich beispielsweise Verträge, Standard-Schriftverkehr und gestaltete E-Mails selbstständig und zeitsparend generieren.



Über Engelhard Arzneimittel

Die Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG mit Sitz in Niederdorfelden vor den Toren Frankfurt am Mains gehört zu den führenden Markenherstellern von OTC-Arzneimitteln (Over-the-Counter). Atemwegstherapeutika und Arzneimittel gegen Hauterkrankungen zur Selbstmedikation bilden dabei die Kernkompetenzen des Unternehmens. Die bewährten Marken wie Prospan® und isla® sind hochwirksam und zugleich verträglich und so für die gesamte Familie – Säugling wie ältere Patient*innen – geeignet. Was 1872 als Apotheke begann ist heute – mehr als 140 Jahre später – ein international agierendes Unternehmen mit mehr als 450 Mitarbeiter*innen in Deutschland und Partnern in über 100 Ländern weltweit.

www.engelhard.de



Über valantic

valantic ist die N°1 für die Digitale Transformation und zählt zu den am schnellsten wachsenden Digital Solutions-, Consulting- und Software-Gesellschaften am Markt. Dabei verbindet valantic technologische Kompetenz mit Branchenkenntnis und Menschlichkeit. Über 500 Blue Chip Kund*innen vertrauen bereits auf valantic. Mit mehr als 4.000 spezialisierten Solutions-Beratern*innen und Entwickler*innen und einem Umsatz von rund 600 Mio. Euro in 2024 ist valantic in Deutschland, Österreich und der Schweiz an 34 Standorten und international an mehr als 60 Standorten vertreten. valantic organisiert sich in einer einzigartigen Struktur aus Competence Centern und Expert*innen Teams – immer genau auf die Digitalisierungsbedürfnisse von Unternehmen abgestimmt. Von der Strategie bis zur handfesten Realisation. Das Leistungsspektrum umfasst die Bereiche Digital Strategy & Analytics, Customer Experience (CX), SAP Services und Supply Chain Excellence sowie Financial Services Automation.

www.valantic.com/de

